

Dokumentation zur Veranstaltung „**Werkstatt Inklusion und Gesundheitsförderung NRW: Perspektiven verbinden, Netzwerke stärken**“

Präsenzveranstaltung

01.07.2025, 11.2024, 10:00 – 16:00 Uhr, Bonn

Ziel

Ziel der Veranstaltung war es, die Schnittstelle zwischen Inklusion und Gesundheitsförderung in den Blick zu nehmen, bestehende Synergien herauszuarbeiten und den interdisziplinären Austausch zu stärken.

Im Fokus standen u.a. folgende Fragen:

- Wie kann kommunale Gesundheitsförderung inklusiv gestaltet werden?
- Welche Synergien bestehen zwischen beiden Handlungsfeldern?
- Wie gelingt eine sektorenübergreifende Zusammenarbeit?

Zielgruppe

Fachkräfte aus den Bereichen Inklusion, Gesundheitsförderung und Prävention in NRW.

Inhalte

In einer Mischung aus fachlichen Impulsen zu Gesundheitsförderung und Inklusion sowie Partizipation und Vernetzung als Schnittstellen von Inklusion und Gesundheitsförderung, Praxisbeispielen, interaktiven Workshops und Diskussionsformaten gab es Raum für Reflexion, Austausch und konkrete Ideen für eine inklusive, gesundheitsfördernde Praxis vor Ort.

Ergebnisse

Nach zwei Impulsvorträgen zur Einführung in die Themen Inklusion und Gesundheitsförderung sowie Partizipation und Vernetzung konnten die Teilnehmenden einen Workshop – Partizipation oder Vernetzung – auswählen, in dem sie das Thema vertiefen, eigene Erfahrungen teilten und neue Kontakte knüpfen konnten.

In einer abschließenden Fishbowl-Diskussion wurden noch einmal deutliche Schnittstellen der beiden Bereiche Gesundheitsförderung und Inklusion im Kontext von Herausforderungen in der kommunalen Verwaltung identifiziert und Möglichkeiten der Nutzung von Synergien diskutiert.

Die Folien der Veranstaltung stehen soweit freigegeben als Download zur Verfügung.